#### Prof. Dr. Alfred Toth

### Transparenz, Selbsttransparenz und Nichttransparenz von Decken

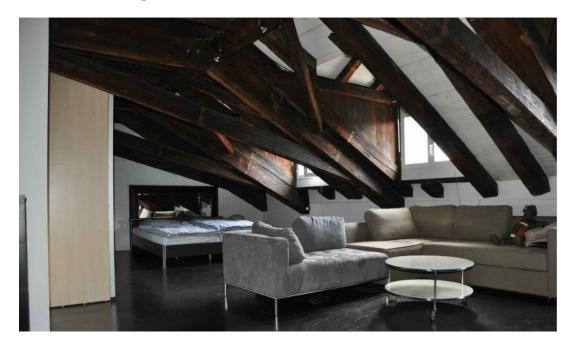
1. Unter Transparenz wird vortheoretisch eine Vermittlungsrelation der Form R = [A, V, I] verstanden, in der V einem in A oder I stehenden Subjekt I oder A bzw. Teile davon sichtbar macht. Neben dieser vermittelten Form von Transparenz wurde, teilweise gestützt durch ältere Ergebnisse (vgl. Toth 2014), in Toth (2015) eine unvermittelte Selbsttransparenz eingeführt.

### 2.1. Transparenz



Böcklinstr. 17, 9000 St. Gallen

# 2.2. Selbsttransparenz



Niederdorfstr. 43, 8001 Zürich

## 2.3. Nichttransparenz



Ehem. Haus Fein Kaller, Bahnhofstr. 87, 8001 Zürich

### Literatur

Toth, Alfred, Offenheit, Geöffnetheit und Transparenz. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2014

Toth, Alfred, Transparenz und Selbsttransparenz. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

27.11.2015